

ten, Rechnungen, Preis-Couranten, Adres-
sen, Visitenkarten, geschmackvollen Umschlä-
gen, Frachtbriefen, Facturen, eleganten Waa-
ren-, Wein- und Tabaks-Etiquetten sowohl in
Bund- als in **Gold-, Silber- und Kupfer-Bronze-**

Druck und verspricht jeden gütigst zugewandten Auftrag
schnell, gut und nach Möglichkeit **billig** auszuführen.
Auch wird von schon genannten **Etiquetten** ein
Lager aufs Beste sortirt stets in Bereitschaft sein.

[1537.]

Gutenbergs-Album.

Fortwährend gehen Anfragen ein, „ob noch jetzt Bestellungen auf die beiden Ausgaben vom Gutenbergs-Album zum Subscriptionpreise entgegengenommen und die Namen der Unterzeichner noch in der Liste Platz finden würden?“ Diesen zu begegnen, bemerke ich, daß nur die Namen der Besteller, welche sich bis zum 26. April zu der einen oder andern Ausgabe melden, in die dem Album vorzudruckende Liste aufgenommen werden können. Der Druck schreitet rasch vorwärts, wird Anfang Mai beendigt, und ergreife ich noch einmal die Gelegenheit, um gütige Verwendung für das Unternehmen zu bitten.

Braunschweig.

Joh. Heinr. Meyer.

[1538.] Was von unsern nachstehenden Verlags-Artikeln, die im vorigen Jahre verschickt wurden, nicht verkauft ist, bitten wir zur Disposition zu stellen:

Eucharistia, Erhebungen des Gemüths 6 gg. netto.
Boas, Literaturstoffe. 1. Heft 3 gg. netto.
Volger, 2 Tänze aus Rosabella. 3 gg. ord.
Hope, 6 Neujahrsarien. Dreistimmig gesetzt. 3 gg. ord.
Landsberg, a. W.

Volger & Klein.

[1539.] G. Henbel in Hamburg bittet, statt alle noch vorhandenen Exemplare von Waiblingers Werken zurückzuschicken, nach Verhältnis davon zu disponiren.

[1540.] Den Collegen Herrn Wuttig bitten wir dringend, nun endlich die Fortsetzung von „Hellrung's Conversations-Lexicon für Jäger“ zu bringen, wovon wir erst 2 Hefte erhielten, und seit 12. April 1839 — also bereits seit beinahe einem Jahre! — nichts wieder. Woran, Herr Wuttig, liegt diese Verzögerung? Wir gebrauchen, wie Sie wissen, 7 Exemplare zur Fortsetzung, wovon wir bereits 4 Expl. ganz complett Ihnen bezahlt haben, um den Rabatt von 40% zu genießen! — Wir erwarten Ihre Erklärung hierauf!

Landsberg a. W., März 1840.

Volger & Klein
(früher: Schulz & Volger).

[1541.] Die königl. Regierung von Unterfranken u. Aschaffenburg hat den Buchhandlungen neben Strafandrohung untersagt, sowohl Privatbriefe auf buchhändlerischem Wege zu befördern, aus auch dergl. von auswärtig ihnen zukommende Briefe an ihre Adressen abzugeben. Es müssen ferner bei uns eingehende Briefe der letzteren Art vielmehr der königl. Postanstalt zugestellt werden, weshalb wir unsere Herren Collegen ersuchen, uns künftig keine mehr beizuschließen.

Würzburg, 3. März 1840.

Voigt & Mader.

[1542.] Meine bisher bewiesene Bereitwilligkeit, für Rechnung meiner Herren Collegen hierorts Zahlungen zu leisten, ist in jüngster Zeit so vielseitig und in solcher Weise in Anspruch genommen, daß ich mit Bedauern zu der entschiedenen Erklärung mich veranlaßt sehe, hinfort weder irgend eine Anweisung honoriren, noch baare Auslagen bestreiten zu können!

In ähnlicher Weise werde ich wöchentlich von den verschiedensten Seiten her durch Beischlüsse zur Abgabe an Private, mit denen ich in gar keiner Verbindung stehe, überhäuft; auch diese werde ich hinfort nur dann befördern, wenn ich zuvor meine Einwilligung dazu gegeben habe! Breslau, im März 1840.

Serdinand Sirt.

[1543.] Von allen erscheinenden Auktions-Katalogen über Kupferstiche, Lithographien u. s. w. erbittet sich über Leipzig zur Post 2 Exemplare
Berlin.

L. S. Schroeder's Buch- u. Kunsthandlung.

[1544.] Um mit mehr Erfolg für Novitäten wirken zu können, ersuche ich die Herren Verleger, mir solche von jetzt ab nach folgendem Maasstab einzusenden.

3 Almanache und Taschenbücher.	2 Land- und Reisekarten.
1 Astronomie.	4 Landwirthschaft.
2 Baukunst.	1 Mathematik.
3 Bierbrauerei, Branntweimbrennerei.	2 Medicin, Chirurgie.
1 Botanik.	1 Mineralogie.
1 Cameralwissenschaften.	1 Naturgeschichte.
2 Chemie, Pharmacie.	3 Pädagogik.
1 Damenschriften.	1 Philologie, Mythologie.
2 Forst- und Jagdkunde.	1 Philosophie.
1 Französische und Englische Literatur.	1 Physik.
2 Geographie.	1 Politik.
2 Geschichte, Alterthumskunde.	2 Rechenbücher.
3 Handlungsschriften.	1 Reisen.
2 Jurisprudenz.	4 Technologie, Gewerbekunde.
4 Kinderschriften.	1 Theater.
1 Kriegswissenschaft.	2 Theologie, protestantische.
	2 Thierarzneikunde.
	6 Volkschriften.

2 Vorlegeblätter zum Schreiben und Zeichnen.

Musikalien.

3 Tänze f. Pfte. zu 2 Händen.

1 „ „ „ „ 4 „

1 Gesang, Opersachen.

1 Orchester- und mehrstimmige Sachen.

10—12 Subscriptionlisten.

3—4 Placate.

750 Anzeigen mit Firma.

Coburg, im März 1840.

Job. Gerh. Niemann'sche Buchhandlung.